

Titel: Science oder Fiction? Ideen aus Film und Literatur für die Welt von morgen

Seminar-Nr.: SFI 326663206
 Termin: 29.03. – 02.04.2026
 Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung
 Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
 Seminarleitung: Cornelia Fiedler (Bildungsreferentin), Nelo Locke (Politische*r Bildner*in)
 Die genannten Seminarleitenden führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent*innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)

19.00 – 21.00 Uhr
 Seminarleitung durchgehend anwesend
 Begrüßung und Kennenlernen, Erwartungen der Teilnehmenden an das Seminar; Vorstellung des Seminarprogramms

Montag

08.45 – 12.30 Uhr
 inkl. 15 Min. Pause

- Science-Fiction, Zukunftsforschung, Utopie, Dystopie – und was daran das politisch ist
- Ein Blick in die Geschichte: Welche Alternativwelten und Zukunftsbilder hat wer wann warum entwickelt?

12.30 – 14.45 Uhr
 14.45 – 18.00 Uhr
 inkl. 15 Min. Pause
 Mittagspause

- Fokus Technologie: Erfindungen aus der Zukunft für die Gegenwart: Welche “Erfindungen” aus der Science-Fiction könnten wahr werden?

mit Philipp Weichert (angefragt)

- Wie wollen wir leben? Eigene Utopien entwickeln

ab 18.00 Uhr Abendessen

Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

- Filme und Literatur nutzen, um sich mit Gesellschaft auseinanderzusetzen: Analysekriterien und Übung

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

- Fokus Gesellschaft: Von der Basisdemokratie im Raumschiff bis zur Postapokalypse auf der Erde
 - Was Science-Fiction uns über Politik und Zusammenleben erzählt
 - Welche der vorgestellten Welten taugt als Labor für eine wünschenswerte Zukunft?

ab 18.00 Uhr

Abendessen

ab 20.00 Uhr

Optional: Kinoabend

Mittwoch

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

- “Realutopien”: Gesellschaftspolitische Initiativen kennenlernen
 - Wo und wie werden bereits utopische Vorstellungen gelebt?
 - Wie kann Science-Fiction-Denken die praxisorientierte Politik aufmischen?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

- “Black to the Future”: Afro-Futurismus als widerständige Kunst- und Kulturbewegung
 - **Popkultur, Kolonialismus, Rassismus und Black Science-Fiction**
 - **Science-Fiction als Labor für ein offenes, gleichberechtigtes Zusammenleben**

Mit David Zabel
(angefragt)

ab 18.00 Uhr

Abendessen

Donnerstag

08.15 – 13.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

- Zurück ins Jetzt! Perspektiven für die eigene Praxis
- Seminauswertung und -abschluss

13.00 Uhr

Mittagessen

Zielgruppe: Alle politisch Interessierten

Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für eine demokratische und solidarische Gesellschaft entwickeln und stärken, indem sie:

- Über die Zukunft der Menschheit kreativ nachdenken, ohne die engen Grenzen des „Das-haben-wir-schon-immer-so-gemacht“-Denkens
- Ideen für denkbare Arbeits-, Protest-, Organisations- und Gesellschaftsformen der Zukunft kennenlernen
- Mehr über reale Ansätze für eine nachhaltige Transformation erfahren
- Zukunftsszenarien aus Wissenschaft und Fiktion abgleichen und Handlungsspielräume erkennen
- Selbst in Ideen für eine lebenswerte Zukunft entwickeln

Methoden:

- (Kurz-)Referate, Präsentationen
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Film- und Textanalyse
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos, Fotomaterial, Podcasts
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet

Änderungen vorbehalten